

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Nr. 24.

Sonntag, den 24. Januar.

1841.

Vom 16. bis 22. Januar sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 16. Januar.

Ein Knabe 2½ Jahre, Friedrich August Einholts, Markthelfers Sohn, an der Wasserkunst; starb am Wasserschlag.

Sonntags den 17. Januar.

Ein Mann 52½ Jahre, Hr. Heinrich Itter, Bürger und Bierverleger, in der Hainstraße; starb an Brustkrankheit.

Eine Frau 62 Jahre, Friedrich Leberecht Unike's, Einwohners Witwe, in der Frankfurter Straße; st. an Brustentzündung.

Ein Knabe 17 Tage, Traugott Erdmann Köhlers, Wollarbeiter's Sohn, in der Ulrichsgasse; starb an Schwäche.

Montags den 18. Januar.

Ein Mann 64½ Jahre, Johann Christian Nicolaus Rotte, Versorger im Georgenhause; starb am Schlagflusse.

Ein Knabe 2 Jahre, Karl August Jägers, Handarbeiters Sohn, in der Gerbergasse; starb an Krämpfen.

Dienstags den 19. Januar.

Eine Frau 36 Jahre, Hrn. Gotthold Gensels, Bürgers, Kramers und Hausbesitzers Ehegattin, am neuen Kirchhofe, starb am nervösen Schleimflüher.

Eine Frau 67½ Jahre, Hrn. Johann Caspar Erhardt's, Bürgers und Schneidermeisters Ehefrau, in der kleinen Fleischergasse; starb an Brustkrankheit.

Ein unverh. Mannsperson 44 Jahre, Gottlieb Häder, Dienstknecht aus Radefeld, im Jacobshospital; st. an Brustkrankh.

Ein Mädchen ¾ Jahr, Julius Eduard Hänsels, Einwohners Tochter, im Brühle; starb an Brustkrankheit.

Mittwochs den 20. Januar.

Ein Mädchen 2 Jahre, Hrn. Johann Wilhelm Winters, Bürgers und Klempnermeisters Tochter, in der Hainstraße; starb am Lungenschlag.

Eine Frau 75 Jahre, Friedrich August Schmidts, Einwohners Witwe, in der Hainstraße; starb an Entkräftung.

Ein Mann 50 Jahre, Johann Christian Böttger, gewesener Bürger und Gastwirth, in der homöopathischen Heilanstalt; starb an Leberverhärtung.

Eine Frau 51 Jahre, Johann August Bergers, Convictaufwärters Witwe, im Kupfergäschchen; starb an Wassersucht.

Ein Mann 46½ Jahre, Johann Karl Thomas, Getreidemäller, in der Reichsstraße; starb an Hustehrenschwindsucht.

Donnerstag den 21. Januar.

Ein Mann 83½ Jahre, Hr. Christoph Gottlieb Mose, Bürger u. Kramer, in d. Petersstr.; st. am Nervenschlag.

Eine Frau 42 Jahre, Hrn. Johann Michael Köchel's, Bürgers und Bierschenkens geschiedene Ehefrau, in der Glockenstraße; starb am Schlagflusse.

Eine Frau 72 Jahre, Johann Gottfried Fahner's, Markthelfers Witwe, am Neumarkt; starb an Alterschwäche.

Eine Frau 56 Jahre, Gottlieb Höhring's, Zimmergesellens Witwe, in der Friedrichstraße; starb an Brustwassersucht.

Ein Mädchen 8 Tage, Friedrich Eduard Richters, königl. sächs. verabschiedeten Soldatens Tochter, in der Ulrichsgasse; starb an Schwäche.

Ein Mann 72 Jahre, Johann Gottlob Pohlenz, Versorger im Armenhause; starb an Alterschwäche.

Ein unehel. Mädchen 9 Wochen, in der Ulrichsgasse; starb an Krämpfen.

Freitags den 22. Januar.

Eine Frau 27 Jahre, Hrn. Friedr. Wilh. Mehnert, Kreisamts-Copistens Ehefrau, in der Petersstr.; st. an Brustentzündung.

Ein Jüngling 17½ Jahre, Hrn. Johann Karl Neumann's, Bürgers und Drechslermeistrs. S., am Markt; st. an Herzkrankh.

Ein Knabe 8 Tage, Johann Christoph Neumann's, Einwohners Sohn, in der Ritterstraße; starb am Kinnbackenkrampf.

Eine unverh. Frauensperson 64 Jahre, Rosine Köhler, Einwohnerin, im Jacobshospital; starb an Entkräftung.

Ein unehel. zu frühzeitig geb. Knabe 2 Stunden, in der Entbindungsschule; starb an Schwäche.

Ein unehel. todtgeb. Knabe, in der Entbindungsschule.

13 aus der Stadt, 8 aus der Vorstadt, 1 aus dem Georgenhause, 2 aus dem Jacobshospital, 1 aus dem Armenhause, 1 aus der homöopathischen Heilanstalt, 2 aus der Entbindungsschule, zusammen 28.

Vom 16. bis 22. Januar sind geboren:

17 Knaben, 19 Mädchen, zusammen 36 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe.

Bekanntmachung. Nach den von dem Stud. med. Herrn Christian Gottfried Fischer aus Neukirchen, dem Stud. jur. Herrn Friedrich Christoph Gebhardi aus Ruhnen und dem Stud. jur. Herrn Emil Handt aus Bernburg erstatteten Anzeigen, haben dieselben ihre mit Nr. 380. 994., 1034. und 914. bezeichneten Legitimations-Karten verloren. Zu Verhütung Missbrauchs wird solches hiermit bekannt gemacht, und die Finder veranlaßt ethane

Karten in der Expedition des unterzeichneten Gerichts abzugeben. Leipzig, den 22. Januar 1841.

Das Universitäts-Gericht dat.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 24. Januar: Oberon, König der Elfen, romantische Oper von C. M. von Weber.